

# Eine außergewöhnliche dichterische Leistung!

## Rauch über Sanct Florian oder Siewelt der Missverständnisse



Roman von  
Martina Wied

647 Seiten. Schußumschlag nach einer Zeichnung von Alfred Kubin. Geheftet RM 6.—, in Leinen gebunden RM 7.50

Es erscheinen viele Romane. Wenige aber sind wie dieses Buch, aus einer reichen und dabei lebendig gestaltenden Phantasie entsprungen, wenige von einer solchen Fülle des Inhaltes, der Geschlossenheit der Form — und daher sind wir sicher, daß dieses besondere Buch auch besondere Beachtung finden wird: bei Ihren Kunden wie bei Ihnen, wenn Sie es lesen. (Z)

CARL FROMME **GF** WIEN—LEIPZIG  
Auslieferung in Leipzig bei H. Haessel u. Heinrich Keller; **1748** in Budapest bei B. Somlo; in Olten beim Vereinsortiment

Am Rand des Gebirges liegt der österreichische Marktflecken Sanct Florian; nicht zufällig ist er auf den Namen des Feuer- und Wasserheiligen getauft; dieser ist des Dorfes Herr und Sinnbild. Elementarisch wie Feuer und Wasser stehen darin gegeneinander die Menschen; Gegen den bürgerlichen deutschen Dichter-Schloßherrn steht sein feudaler Vorgänger, der, grollend ins Forsthaus zurückgezogen, auf Wiedergewinnung seines Eigentums sinnt / gegen den allen nach dem Mund redenden Bürgermeister steht der alle vor den Kopf stoßende Sattler / gegen den leichtfertigen Postverwalter steht der schwerblütige Wirt / Bodenständige stehen gegen Zuggezogene / Schweifende gegen Seßhafte. Unerkannt und demütig geht die Heilige, unbehindert und hoffärtig schreitet die Sünde durch das Dorf, bis die verborgenen glimmenden Funken der Leidenschaft aufschlagen zu einer gewaltigen Lohe. Mit den Schuldhaften zugleich vernichtet sie auch die Reinen und würde ganz Sanct Florian in Asche legen, wenn nicht, wie aus dem Krüge des heiligen Schutzpatrons, löschend ein Wolkenbruch niederstürzte. Über der bewegten und vielfältig verschlungenen Handlung schwebt gleich einem Regenbogen das Geheimnis eines zweiten, eines jenseitigen Geschehens, worin das Irdisch-Sinnlose seine übersinnliche Deutung und Rechtfertigung findet.

„Rauch über Sanct Florian“ ist ein echter Roman mit kunstreich verknüpfter Fabel und spannend durchgeführter Handlung, lebendig dargestellt und nach dem Wort Albrecht Dürers: „voll Figur“.